

# Bewerbungsbedingungen

EU-weite Ausschreibung im „Offen Verfahren“ nach VgV

**„Druckdienstleistungen“**

**der vivida bkk**



# **1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN UND AUSSCHREIBUNGSBEDINGUNGEN**

## **1.1. AUFTRAGGEBER**

vivida bkk  
Körperschaft des öffentlichen Rechts  
gesetzlich vertreten durch den Vorstand Siegfried Gänsler  
Spittelstraße 50  
78056 Villingen-Schwenningen

## **1.2. GEGENSTAND DES VERTRAGES UND DER AUSSCHREIBUNG**

Die vivida bkk schreibt im Rahmen einer EU-weiten Ausschreibung „Offenes Verfahren“ nach VgV Druckdienstleistungen in Form eines Rahmenvertrages aus.  
Der Leistungsbeginn ist für den **01.09.2026** geplant.

## **1.3. VERGABEUNTERLAGEN**

Die diesem Vergabeverfahren zugrunde liegenden Vergabeunterlagen sind wie folgt:

- Leistungsbeschreibung
- Bewerbungsbedingungen
- Rahmenvertrag „Druckdienstleistungen“
- Anlage A – Preisabfrage
- Anlage B – Fachfragen und Gewichtung
- Anlage C – Produktspektrum Druckdienstleistungen
- Anlage D – Lieferadressen
- Anlage E – Papierdatenblatt
- Anlage F – Datenschutzvereinbarung (Anhänge 1-3)
- Anlage G – Erklärung Bietergemeinschaft
- Anlage H – Eigenerklärung EU-Sanktionen
- Anlage I - Besondere Vertragsbedingungen nach dem Bundestariftreuegesetz

## **1.4. LEISTUNGSBESCHREIBUNG**

Die gesamte Leistungsbeschreibung befindet sich in der Datei „Leistungsbeschreibung“ und dem dazugehörigen Rahmenvertrag „Druckdienstleistungen“.

## **1.5. PRÜFUNG VON ANGEBOTEN**

Alle Angebote werden gemäß § 56 VgV geprüft und bewertet. Sollten Dokumente fehlen, welche ausdrücklich unter Punkt 3 gefordert wurden, so behält sich die vivida bkk vor, diese nachzufordern.

## 1.6. ANGEBOTSIRRTÜMER

Mit der Erteilung des Zuschlages bzw. mit dem Zustandekommen des Dienstleistungsvertrages verzichtet der Bieter auf die Geltendmachung von Irrtümern jeglicher Art in Bezug auf sein Angebot.

## 1.7. RÜCKSENDUNG VON ANGEBOTSUNTERLAGEN

Eine Rücksendung von Angebotsunterlagen, Unterlagen gemäß Punkt 3 sowie eventuell zur Verfügung gestellten Arbeitsproben, ist nicht möglich. Die Unterlagen verbleiben bei der vivida bkk.

## 1.8. LOSVERGABE, TEIL- UND NEBENANGEBOTE, NACHUNTERNEHMER

Es findet keine Losvergabe statt. **Nebenangebote sind ausdrücklich nicht zulässig.** Die Inanspruchnahme von Nachunternehmern ist ebenfalls nicht zulässig. Bietergemeinschaften sind jedoch möglich.

## 1.9. PRÜF- UND WARNPFLICHT

Der Bietende hat alle ihm zur Erbringung seiner Leistung übergebenen Unterlagen und Weisungen des Auftraggebers zu prüfen. Erkennt der Bietende, dass Umstände eintreten, die zu Mehrkosten und / oder Terminverschiebungen führen könnten, so hat er den Auftraggeber unverzüglich schriftlich zu verständigen und Lösungsvorschläge zu unterbreiten.

Der Bietende hat die Vollständigkeit der Vergabeunterlagen sofort nach Erhalt zu prüfen. Bei Unvollständigkeit der Unterlagen ist die Vergabestelle unverzüglich zu informieren. Spätere Reklamationen können nicht anerkannt werden. Dies bezieht sich ausdrücklich auch auf unbeabsichtigt unzutreffende und/oder unvollständige Angaben in den Vergabeunterlagen.

## 1.10. KOSTENVERGÜTUNG

Entschädigungsansprüche von Bietern hinsichtlich eigener Aufwendungen (z. B. für die Ausarbeitung und Übermittlung der Angebote bzw. technischen Unterlagen, Beilagen, Mustern, Testzugänge, etc.) sind ausgeschlossen.

## 1.11. WÄHRUNG

Für die Auftragsabwicklung wird als Währung der Euro vereinbart.

## 1.12. PREISE

Die Kalkulation der angeführten Preise hat die in dieser Unterlage sowie allen Anlagen genannten Anforderungen und Leistungen zu berücksichtigen. Es sind jeweils alle nach dieser Ausschreibungsunterlage bzw. dem Vertrag geschuldeten Leistungen einschließlich sämtlicher Qualitätssicherungsmaßnahmen, Personal-, Sach-, Material-, Einrichtungs-, Software-, Lizenz- und sonstigen Nebenkosten erfasst. Ebenfalls berücksichtigt sind alle nötigen Versicherungen, Steuern und Abgaben. Details zu Preisbindungen sind dem Rahmenvertrag zu entnehmen.

## 1.13. ZAHLUNG

Die Zahlungsbedingungen (Skonto, Rabatte etc.) sind im Angebot gesondert anzuführen. Angebote unter Einräumung von Skonto sind ausdrücklich erwünscht. Die entsprechende Zahlungskondition wird bei der Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes berücksichtigt.

## 1.14. BINDEFRIST

Falls im Folgenden nichts Gegenteiliges angeführt ist, ist der Bieter 60 Kalendertage, mindestens jedoch bis zur Zuschlagserteilung, an sein Angebot gebunden.

## 1.15. ANGEBOTSSABGABE

Das Angebot ist vollständig und bis spätestens **22.06.2026, 12:00 Uhr MEZ** ausschließlich über die Plattform DTVP an die Vergabestelle einzusenden.

Die vollständig ausgefüllten und firmenmäßig gefertigten Angebote inklusive aller erforderlichen Dokumente (siehe Punkt 3 „Geforderte Unterlagen für die Angebotsabgabe“), sind in deutscher Sprache und auf der Vergabepattform DTVP ([www.dtv.de](http://www.dtv.de); Deutsches Vergabeportal) in elektronischer Form zur Verfügung zu stellen. Die Abgabe elektronischer Angebote erfolgt über die Installationen des Vergabemarktplatzes mit dem so genannten Bietertool. Um dieses ausführen zu können, benötigen interessierte Unternehmen das Programm: „Java SE Runtime Environment“.

Auf <https://support.cosinex.de/unternehmen/pages/viewpage.action?pageId=28115002> besteht die Möglichkeit, kostenlos das erforderliche Java-Programm zu downloaden.

**Angebote die verspätet bei der Vergabestelle eingehen, werden vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.**

Die vom Bieter vorgelegten Unterlagen gehen in das Eigentum des Auftraggebers über. Beabsichtigt ein Bieter, Angaben aus seinem Angebot für die Anmeldung gewerblicher Schutzrechte zu verwenden, hat er in seinem Angebot ausdrücklich und unter genauer Bezeichnung dieser Angaben darauf zu verweisen. **Änderungen, Streichungen oder Ergänzungen in den Vergabeunterlagen inklusive aller Anlagen führen zum sofortigen Ausschluss.**

Es wird darauf hingewiesen, dass Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bieters oder der Bieterin ausgeschlossen sind. Sollten widerrechtlich AGBs dem Angebot beigelegt werden, so behalten wir uns vor, das entsprechende Angebot auszuschließen. Wir bitten daher um Beachtung bei der Angebotserstellung.

Der Bieter kann sein elektronisches Angebot nur bis zum Ablauf der Angebotsfrist und im Rahmen der E-Vergabe-Lösung zurückziehen oder austauschen.

## 1.16. BIETERFRAGEN

Um die qualifizierte und rechtzeitige Beantwortung Ihrer eventuellen Bieterfragen sicherzustellen, stellen Sie Bieterfragen bitte **bis spätestens 15.06.2026, 12:00 Uhr MEZ schriftlich und ausschließlich über die Vergabepattform DTVP**. Nach diesem Zeitpunkt eingehende Bieterfragen können nicht mehr beantwortet werden.

**Andere Formen des Stellens von Bieterfragen (E-Mail, Telefon, Fax, persönlich etc.) sind nicht zulässig und werden nicht beantwortet.**

## 2. MINDESTANFORDERUNGEN UND NACHWEISE

Das Dienstleistungsunternehmen muss eine Haftpflichtversicherung mit mindestens 2 Millionen Euro Deckung nachweisen.

**Die eingereichte Nachweise dürfen nicht älter als 12 Monate sein.** Bestätigungen in anderen als der deutschen Sprache sind in beglaubigter Übersetzung vorzulegen.

Fehlen geforderte Nachweise und wird das Angebot nicht entsprechend § 56 VgV ausgeschlossen, fordert die vivida bkk die fehlenden Nachweise nach. Diese sind spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch die vivida bkk vorzulegen. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Aufforderung. **Werden die Nachweise nicht innerhalb der genannten Frist vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen.**



### 3. BEWERTUNGSKRITERIEN

#### Allgemeine Informationen

Der Zuschlag erfolgt gemäß § 127 GWB auf das wirtschaftlichste Angebot unter Berücksichtigung des besten Preis-Leistungs-Verhältnisses (§ 58 Abs. 2 VgV).  
 Die Bewertung erfolgt auf Grundlage der folgenden Zuschlagskriterien:

Kriterien	Gewichtung
1. Gesamtpreis (die Einzelpreise sind in der Anlage A „Preisabfrage“ anzugeben)	40 %
2. Leistung (die Antworten auf die Fachfragen sind in Anlage B „Fachfragen und Gewichtung“ anzugeben)	60 %
<b>Gesamt</b>	<b>100 %</b>

Der Zuschlag wird nach Maßgabe des § 127 GWB auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt (§ 58 Abs. 1 VgV). Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes erfolgt auf der Grundlage des besten Preis-Leistungs-Verhältnisses (§ 58 Abs. 2 S. 1 VgV).  
 Zuschlagskriterien sind der Preis (40 %) und die Leistung (60 %).

Angebote von Bietern, welche die Eignungskriterien nicht erfüllen oder aufgrund vorliegender Ausschlussgründe ausgeschlossen wurden, werden bei der Angebotsbewertung nicht berücksichtigt.

### 3.1 Gesamtpreisbewertung (40 %)

Die Bewertung des Angebotspreises erfolgt auf Grundlage des in Anlage A ermittelten gewichteten Gesamtpreises, der sich aus den dort einzutragenden Einzelpreisen ergibt.

- 100 % der Punkte (40 Punkte): günstigstes Angebot
- Für jedes teurere Angebot erfolgt ein prozentualer Punktabzug entsprechend der Abweichung
- Angebote mit mehr als 100 % Abweichung erhalten 0 Punkte
- Minuspunkte werden nicht vergeben
- Kaufmännische Rundung auf eine Nachkommastelle

#### Hinweis zum Ausfüllen der Datei „Preisabfrage“ (Anlage A)

In der Anlage A „Preisabfrage“ sind ausschließlich die farblich (orange) markierten Felder durch den Bieter auszufüllen.

Die farbliche Kennzeichnung dient der Orientierung und stellt sicher, dass die relevanten Preisangaben an den vorgesehenen Stellen eingetragen werden.

Nicht markierte Felder dürfen nicht verändert werden.

Der Bieter ist dafür verantwortlich, dass alle gekennzeichneten Felder vollständig und korrekt ausgefüllt sind.

### 3.2 Leistungsbewertung (60 %)

Die qualitative Bewertung erfolgt anhand der Fachfragen gemäß Anlage B.

Für jede Fachfrage ist eine maximale Punktzahl erreichbar. Die Einzelbewertungen werden zu einer Gesamtpunktzahl addiert (max. 60 Punkte).

#### Fachfrage 1: Vorlaufzeiten & Produktionsfähigkeit (10 %) – max. 10 Punkte

Bewertung	Punkte
Sehr kurze und realistische Vorlaufzeiten inkl. klarer Struktur für Standard- und 24h-Produktion	10
Nachvollziehbare Vorlaufzeiten	7
Teilweise unklare oder längere Vorlaufzeiten	4
Unzureichende oder keine Angaben	0

#### Fachfrage 2: Sicherstellung kurzfristiger Produktionen (10 %) – max. 10 Punkte

Bewertung	Punkte
Detailliertes, schlüssiges Konzept inkl. Produktions- und Logistikprozessen	10
Nachvollziehbare Darstellung	7
Allgemeine Beschreibung ohne konkrete Umsetzung	4
Keine oder unzureichende Angaben	0

### Fachfrage 3: Qualitätssicherung Druck (10 %) – max. 10 Punkte

Bewertung	Punkte
Detailliertes QS-Konzept inkl. Farbmanagement, Prüfprozessen und Freigabemechanismen	10
Schlüssiges Konzept	7
Grundlegende Beschreibung	4
Keine oder unzureichende Angaben	0

### Fachfrage 4: Material- und Papierkonzept (7 %) – max. 7 Punkte

Bewertung	Punkte
Sehr gute Vorschläge zu nachhaltigen und wirtschaftlichen Alternativen inkl. Begründung	7
Gute und nachvollziehbare Ansätze	4
Grundlegende Darstellung ohne Mehrwert	2
Keine oder unzureichende Angaben	0

### Fachfrage 5: Nachhaltigkeit & Umweltaspekte (5 %) – max. 5 Punkte

Bewertung	Punkte
Umfassendes Konzept inkl. Zertifizierungen und konkreten Maßnahmen	5
Gute Ansätze mit Nachweisen	3
Allgemeine Aussagen	1
Keine Angaben	0

### Fachfrage 6: Logistik, Versandhandling und Lieferfähigkeit (5 %) – max. 5 Punkte

Bewertung	Punkte
Sehr strukturierte und transparente Logistik inkl. Sicherstellung von Lieferzeiten	5
Nachvollziehbares Konzept	3
Allgemeine Aussagen	1
Keine Angaben	0

### Fachfrage 7: Beratung & Optimierungskompetenz (3 %) – max. 3 Punkte

Bewertung	Punkte
Sehr gute, konkrete Optimierungsvorschläge und Beratungsansatz	3
Gute Ansätze	2
Allgemeine Aussagen	1
Keine Angaben	0



### Fachfrage 8: Leistungsbreite und ergänzende Services (10 %) – max. 10 Punkte

<b>Bewertung</b>	<b>Punkte</b>
Umfangreiche Zusatzleistungen (z. B. Grafik, Werbetechnik, Sonderproduktionen), überwiegend intern abbildbar, klar dargestellter Mehrwert für die Auftraggeberin	10
Gute ergänzende Leistungen, teilweise intern abbildbar, nachvollziehbarer Mehrwert	7
Begrenzte Zusatzleistungen, Mehrwert nur teilweise erkennbar	4
Geringe Zusatzleistungen ohne klaren Mehrwert	1
Keine Angaben	0

## 4. GEFORDERTE UNTERLAGEN FÜR DIE ANGEBOTSABGABE

- 4.1 Maschinell oder handschriftlich unterzeichnete „Leistungsbeschreibung“
- 4.2 Maschinell oder handschriftlich unterzeichnete „Bewerbungsbedingungen“
- 4.3 Der Rahmenvertrag „Druckdienstleistungen“ wird erst nach Zuschlagserteilung unterzeichnet und muss daher nicht bei der Angebotsabgabe unterschrieben eingereicht werden
- 4.4 Ausgefüllte und maschinell oder handschriftlich unterzeichnete „Preisabfrage“ (Anlage A)
- 4.5 Ausgefüllte und maschinell oder handschriftlich unterzeichnete „Fachfragen und Gewichtung“ (Anlage B).  
*Ausführliche Beschreibungen können bei Bedarf ergänzend zur Anlage B über das Portal DTVP eingereicht werden.*
- 4.6 Maschinell oder handschriftlich unterzeichnete „Datenschutzvereinbarung“ (Anlage F)
- 4.7 Ausgefüllte und maschinell oder handschriftlich unterzeichnete Erklärung „Bietergemeinschaft“ (Anlage G), sofern relevant
- 4.8 Maschinell oder handschriftlich unterzeichnete Eigenerklärung „EU-Sanktionen“ (Anlage H)
- 4.9 Maschinell oder handschriftlich unterzeichnete „Vertragsbedingungen nach dem Bundestariftreuegesetz“ (Anlage I)

Alle geforderten Unterlagen sind mit einem Stempel sowie Datum und einer rechtsverbindlichen (maschinellen oder handschriftlichen) Unterschrift (bei der „Erklärung Bietergemeinschaft“ mit den Unterschriften der jeweiligen Mitglieder) zu versehen und über das Portal DTVP (Deutsches Vergabeportal) als pdf-Dokument einzureichen.

Sollten zur Abgabe des Angebots nicht die angegebenen Unterlagen genutzt oder diese ohne die geforderten Unterschriften sowie ohne Firmenstempel eingereicht werden, führt dies zum sofortigen Ausschluss. Änderungen oder Ergänzungen in den Vergabeunterlagen inklusive aller Anlagen führen ebenfalls zum sofortigen Ausschluss.

## 5. SONSTIGES

Die Vergabeunterlagen inklusive aller Anlagen werden bei Zuschlagserteilung Vertragsbestandteil.

Mit der nachfolgenden Unterschrift erklären Sie, dass Ihr Angebot rechtsverbindlich ist. Ihr Angebot entspricht in allen Punkten den Forderungen der Leistungsbeschreibung und den Bewerbungsbedingungen. Die Regelungen der Vergabeunterlagen werden uneingeschränkt akzeptiert.

---

Datum, Firmenstempel, maschinelle oder handschriftliche Unterschrift